Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09261284
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Friesenstraße 9
Gem. * Fl-stck. * Flur	Lindenau * 685/d

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus (mit Paul-Küstner-Straße 1) in offener Bebauung in Ecklage, mit seitlicher Einfriedung und Toreinfahrt; Putzfassade, Haustür mit farbig verglastem Oberlicht, bleiverglaste Treppenhausfenster, baugeschichtlich von Bedeutung

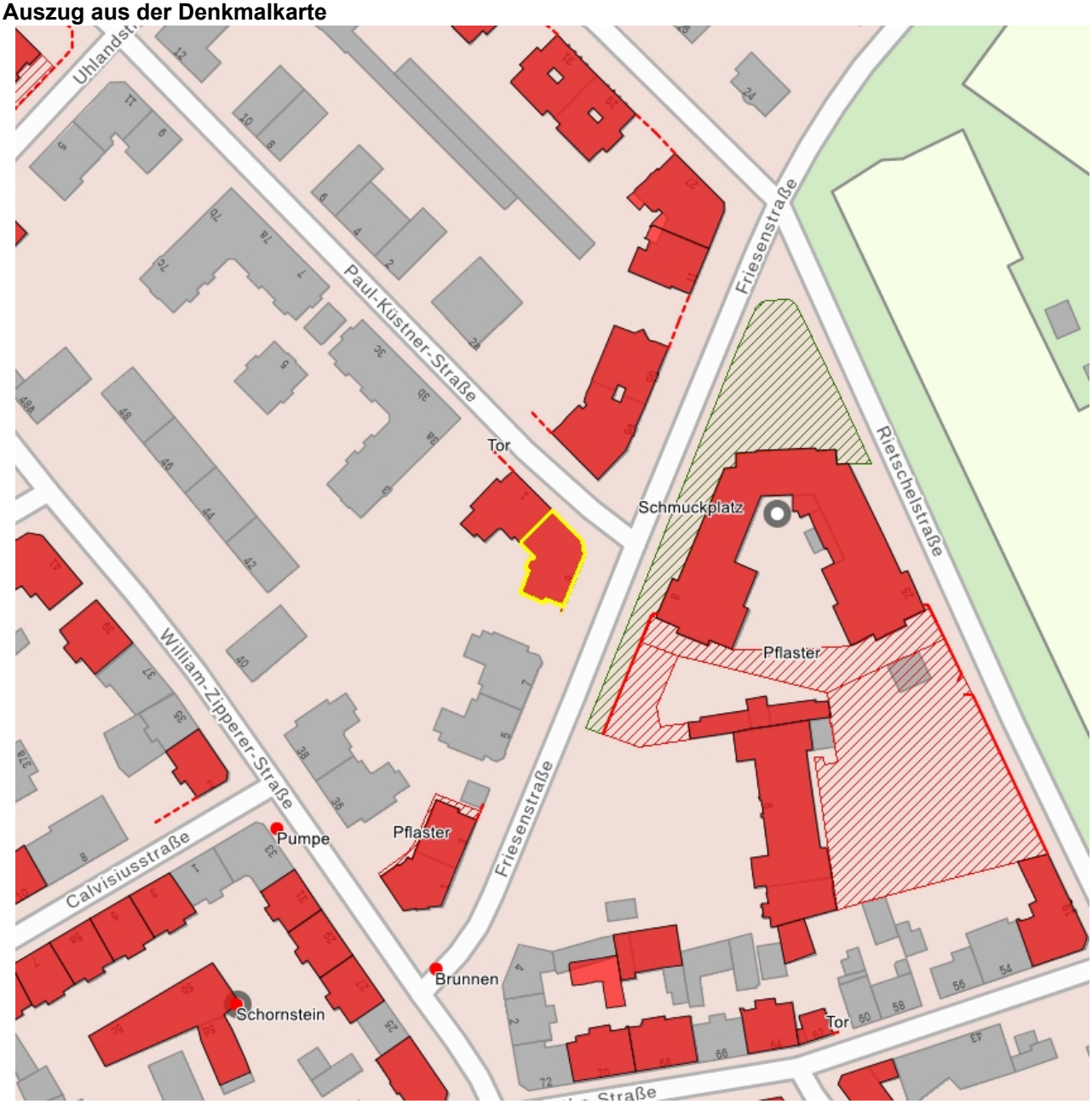
Denkmaltext

Für das 1925/1926 erbaute dreigeschossige Mietshaus in Ecklage zur damaligen Ottostraße zeichnete die Allgemeine Wohnhaus-Baugesellschaft mbH Leipzig verantwortlich. Verträge bestanden mit dem bauleitenden Architekten F. Otto Gerstenberger für Pläne und Entwürfe sowie den Baumeistern R. Rost und Marx für die Ausführung der Erd- und Maurerarbeiten. Mit glatter Putzfassade entstand ein Doppelhaus mit Paul-Küstner-Straße 1 in offener Bauweise, nebst seitlichen Zufahrten. Pro Haus und Etage konnten drei Wohnungen mit innenliegendem Bad und WC abgemietet werden; eine zweite Dachwohnung im Sommer 1926 bedurfte der Erfüllung gesonderter Auflagen. Neue Fenster kamen in der zweiten Jahreshälfte 1997 zum Einbau, eine Komplettsanierung war 2018 noch nicht begonnen. Überdurchschnittlich ist die Ausstattung, ganz im Gegensatz zum sehr einfachen straßenseitigen Fassadenbild, das auf schmückenden Dekor mit Ausnahme einiger Fensterrahmungen verzichtet. Straßenbildprägend wirkungsvoll zeigt sich der Eckbau, der einen baugeschichtlichen Wert besitzt.
LfD/2018

Datierung	1925-1926 (Doppelmietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Fotonummer	**F 09261284 E**
Aufnahmejahr	2023
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaus (mit Paul-Küstner-Straße 1)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.